

Top:

Beschlussvorlage Bippen BIP/039/2022

Datum	Gremium	Zuständigkeit
14.07.2022	Straßen- und Wegeausschuss	Vorberatung
31.08.2022	Verwaltungsausschuss	Entscheidung

Straßen- und Wegeausbesserungen in der Gemarkung Restrup

Gemeinsam mit dem Wegeausschussvorsitzenden und den Bürgerinnen und Bürgern aus der Gemarkung Restrup fand eine Begehung der noch nicht durchgeführten Wegeunterhaltungsmaßnahmen in Restrup statt, die teilweise noch aus der Folge des Flurbereinigungsverfahrens kommen.

Folgende Ergebnisse durchzuführender Maßnahmen werden hier zusammengefasst.

1. An der Straße, die von Compagnia Buffo zu Wissmann führt, sind im weiteren Teil Ausbesserungen notwendig, die sowohl sicherstellen, dass das Wasser vom Weg in den Böschungsbereich laufen kann und gleichzeitig ist Füllmaterial für den Weg erforderlich.

Hier wird allgemein empfohlen auf Recyclingmaterial zurückzugreifen, da dies die höchste Festigkeit erreicht. Es wird derzeit keine Schlacke empfohlen, da der Kalkanteil so gering ist, dass die Verfestigung nicht ausreichend erfolgt. Als Alternative kann sicherlich das Naturmaterial aus dem Steinbruch eingebaut werden, dies ist jedoch fast viermal so teuer, als anderes Material.

Vor diesem Hintergrund sollte, wie vor Ort mit den Beteiligten unter Hinzuziehung von Herrn Tepe, der erste Teil des Schlackeweges in einer Länge von ca. 200 m bis 300 m abgeschoben werden und nachgebessert werden. Außerdem sollte der Seitenstreifen so angelegt werden, dass dort in der regnerischen Jahreszeit kein Wasser stehen bleibt und der Wasserablauf gesichert ist.

2. Am gleichen Weg in Richtung Döthen / Kettenkamp ist der Durchlass defekt. Hier bedarf es einer Durchspülung. Der Weg muss an einigen Stellen verbessert werden und der Graben als Vorflut ist so zu säubern, dass der Weg passierbar wird.

Weitere kleinere Unterhaltungsarbeiten werden im Rahmen der Baumaßnahme vor Ort zwischen der Verwaltung und dem Wegeausschussvorsitzenden abgestimmt.

3. Der Weg über die Hofstelle Wernsing (von der Landesstraße Bippen Richtung Döthen links abbiegend Richtung Näpfchenstein) muss im hinteren Bereich noch ausgebessert werden. Hierzu bedarf es des Auskofferns von Boden und die Nachfüllung mit entsprechendem Füllmaterial. Auch dies wurde vor Ort mit den Beteiligten, unter Hinzuziehung von Herrn Tepe, abgestimmt.

Insgesamt handelt es sich hier bei den drei Aufgaben um Stundenlohnarbeiten, die mit

Herrn Tepe und mit der Bestellung von Materialien über die Gemeinde gesichert sein werden. Das vorhandene Füllmaterial, der Erdaushub bei Wernsing kann auf dem Grundstück Wernsing gelagert und somit auch entsorgt werden.

4. Der Forellenweg Richtung Werner Wöste muss noch nachgebessert werden. Für den mangelnden Ablauf des Oberflächenwassers sind im Seitenbereich des Weges Entwässerungsmulden mit dem Radlader zu schieben, damit das Wasser nicht auf dem Weg in der Senke kurz vor der Landesstraße stehen bleibt.

Beschlussvorschlag:

Die genannten Wegeunterhaltungsmaßnahmen werden entsprechend ausgeführt.

(Tolsdorf)
Bürgermeister